

Native Kohl-Phospholipase D

Cat. No. NATE-0595

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Phospholipase D ist ein phospholipid-hydrolysierendes Enzym und ein wichtiger Bestandteil der rezeptorvermittelten Signaltransduktionsantworten und der regulierten Sekretion. Es hydrolysiert die Phosphatbindungen von Phospholipiden und Sphingomyelin, um die entsprechenden Phosphatidsäuren zu erzeugen. Phospholipase D ist an der Verursachung von Trockenheitsempfindlichkeit bei Erdnüssen beteiligt, was das Risiko einer Aflatoxin-Kontamination erhöht.

Anwendungen

Phospholipase D (PLD) wird verwendet, um die Phosphatbindungen von Phospholipiden und Sphingomyelin zu hydrolysieren, um die entsprechenden Phosphatidsäuren zu erhalten. Es wurde auch verwendet, um die metabolische Markierung und die direkte Bildgebung von Cholinphospholipiden *in vivo* zu untersuchen, indem die Incorporation von Propargyl-Cho gemessen wird. Darüber hinaus wird PLD in der Reinigung und in kinetischen Studien eingesetzt. Das Enzym wurde zur Herstellung von Bodipy-Phosphatidylcholin während der Vorbereitung von fluoreszenzmarkierten Lipiden verwendet.

Synonyme

Phospholipase D; EC 3.1.4.4; Lipophosphodiesterase II; Lecithinase D; Cholinphosphatase; PLD; 9001-87-0

Produktinformation

Herkunft

Kohl

Form

lyophilisiertes Pulver

EC-Nummer

EC 3.1.4.4

CAS-Nummer

9001-87-0

Aktivität

> 100 Einheiten/mg Feststoff

Einheitsdefinition

Eine Einheit wird 1,0 µmol Cholin aus L-α-Phosphatidylcholin (Eidotter) pro Stunde bei pH 5,6 bei 30°C freisetzen.

Lager- und Versandinformation

Lagerung

-20°C